

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Hauptausschuss, HA/001/ XII	
Sitzung am	: 27.08.2018	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 20:18

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Peter Holle
Schriftführer/in	: gez.	Kim-Isabel Todt

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 27.08.2018

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Holle, Peter

Teilnehmer

Berbig, Miro
Mährlein, Tobias
Mann, Arne
Muckelberg, Marc-Christopher
Rathje, Reimer
Roeder, Elke Christina
Schloo, Tobias
Schulz, Klaus-Peter
Steinhau-Kühl, Nicolai
Stender, Emil
Thedens, Thomas
von der Mühlen, Dagmar
Waldheim, Christian
Wangelin, Kornelia
Weidler, Ruth

ab 18.19 Uhr
für Frau Fedrowitz

beratendes Mitglied

Verwaltung

Bernitt, Tim
Borchardt, Hauke
Bosse, Thomas
Drews, Thorsten
Finster, Andreas
Freter, Anke
Heinemann, Christoph
Meyer-Reißmann, Carolin
Müller-Baran, Rüdiger
Rapude, Jens
Reinders, Anette
Seyferth, Joachim
Struppek, Bernd-Olaf

Fachbereich 681
Amt 13
Erster Stadtrat
Rechnungsprüfungsamt
Fachbereich 621
Amt 21
Fachbereich 110
Personalrat
Amt 62
Fachbereich 110
Zweite Stadträtin
Amt 37
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und
Stadtmarketing
Amt 13, Protokoll
Amt 17

Todt, Kim-Isabel
Weißenfels, Norbert

sonstige

Büchner, Wilfried
Jeenicke, Hans
Junghanß, Lukas
Jürs, Lasse
Kahlert, Angelika
Matthes, Uwe
Oehme, Kathrin
Pender, Patrick
Seedorff, Jens

Stadtvertreter
Seniorenbeirat
Kinder- und Jugendbeirat
Stadtvertreter
Seniorenbeirat
Stadtvertreter
Stadtpräsidentin
Stadtvertreter
Stadtwerke Norderstedt

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Fedrowitz, Katrin

Sonstige Teilnehmer

Frau Heike Vogel (Leitung der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein e.V. in Norderstedt)

Frau Margrit Hintz (stv. Geschäftsführerin der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein e.V.)

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 27.08.2018

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 28.05.2018

TOP 4 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 5 : A 18/0313

Abschaffung der Straßenausbaubeiträge; hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 25.07.2018

TOP 6 : F 18/0328

Lärmemissionen durch städtische Sportanlagen, hier: Anfrage der FDP-Fraktion vom 06.08.2018

TOP 6.1 : M 18/0367

Beantwortung der Anfrage der FDP-Fraktion vom 06.08.2018 zum Thema „Lärmemissionen durch städtische Sportanlagen“

TOP 7 : B 18/0298

Zuweisung an Vereine und Verbände, hier: Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein

TOP 8 :

Vorschau auf den 1. Norderstedter Katastrophenschutztag

TOP 9 : B 18/0299

Hauptsatzung - Verlängerung der Genehmigung der Regelung des § 10 Abs. 2 Buchst. d) Hauptsatzung

TOP 10 : M 18/0329

Änderung der Stadtverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen

TOP 11 : M 18/0338

Kooperation mit dem Land Schleswig-Holstein beim Aufbau eines landesweiten Open-Data-Portals

TOP 12 : B 18/0294
Bestellung zur stellvertretenden Amtsleitung im Rechnungsprüfungsamt

TOP 13 : M 18/0314
Verwaltungsgliederung/Sachgebietszuweisung

TOP 14 : B 18/0332
Jahresabschluss 2014

TOP 15 : M 18/0334
Jahresabschluss 2015 - Zahlenwerk

TOP 16 : B 18/0300
Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der Bildung – Erziehung – Betreuung in Norderstedt gGmbH

TOP 17 : B 18/0301
Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH

TOP 18 : B 18/0302
Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH und der Entwicklung- und Grundstücksgesellschaft Norderstedt mbH & Co. KG

TOP 19 : B 18/0303
Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der Norderstedter Bildungsgesellschaft gGmbH

TOP 20 : B 18/0304
Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der „Das Haus im Park“ gGmbH

TOP 21 : B 18/0305
Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der Stadtpark Norderstedt GmbH

TOP 22 : B 18/0306
Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der IKT Regio-Netzwerk Service GmbH und der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG

TOP 23 : B 18/0307
Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der wilhelm.tel GmbH

TOP 24 :
Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 25 :
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 25.1 :
Bericht Frau Roeder - Gründung der Albertinen Hospiz Norderstedt gGmbH

TOP 25.2 :
Bericht Frau Roeder - Niederschrift über die 230. Sitzung der Fluglärmschutzkommission

TOP 25.3 : M 18/0284
Bericht Frau Roeder - Entwicklung Gewerbesteuerertrag; Stand Juli 2018

TOP 25.4 :
Bericht Frau Roeder - Handbuch für kommunale Aufsichtsräte der Stadt Norderstedt

TOP 25.5 : M 18/0297
Bericht Frau Roeder - Sitzungstermine Hauptausschuss 2019

TOP 25.6 :
Bericht Frau Roeder - Bewegungs- und Bestandsstatistik Mai bis Juli 2018

TOP 25.7 : M 18/0333
Bericht Frau Roeder - 19. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Norderstedt
- Genehmigung

TOP 25.8 :
Bericht Frau Roeder - Filiale Deutsche Post

TOP 25.9 :
Bericht Frau Roeder - Schreiben des Innenministeriums bzgl. Abweichung von der Pflicht zur Aufstellung einer Berufsfeuerwehr

TOP 25.10 :
Anfrage Frau Weidler - Richtlinie über die Gewährung von Fraktionszuwendungen

TOP 25.11 :
Anfrage Frau Weidler - Regenta-Verlag

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 26 : B 18/0346
Personalangelegenheit

TOP 27 :
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TOP 27.1 :
Bericht Herr Seedorff - EEG Energie- Einkaufs- und Service GmbH

TOP 27.2 :
Bericht Frau Roeder - Protokolle außerordentliche Gesellschafterversammlung/Aufsichtsratssitzung der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH

TOP 27.3 :
Bericht Frau Roeder - Protokolle außerordentliche Gesellschafterversammlung/Aufsichtsratssitzung der BEB Norderstedt gGmbH

T A G E S O R D N U N G S P U N K T E

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 27.08.2018

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Holle eröffnet die Sitzung, stellt die frist- und formgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 14 stimmberechtigten Mitgliedern fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Herr Mann beantragt, den Tagesordnungspunkt 7 „Zuweisung an Vereine und Verbände, hier: Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein“ zu streichen und zu vertagen.

Abstimmung:

Bei 6 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

Der Tagesordnungspunkt 7 wird somit erst in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 10.09.2018 behandelt.

Herr Waldheim beantragt, den Tagesordnungspunkt 10 „Änderung der Stadtverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen“ bereits nach Tagesordnungspunkt 5 zu behandeln.

Der Ausschuss diskutiert.

Herr Waldheim zieht seinen Antrag zurück.

Herr Seedorff kündigt einen nichtöffentlichen Bericht an.

Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit der TOPs 26 und 27:

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung:

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 3:

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 28.05.2018

Herr Holle berichtet, dass in der letzten Sitzung des Hauptausschusses am 28.05.2018 keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst wurden.

**TOP 4:
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Herr Joachim Welk, Ochsenzoller Straße 81, 22848 Norderstedt, stellt Fragen zur Änderung der Stadtverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen (**Anlage 1**).

Er ist mit der Veröffentlichung seiner persönlichen Daten einverstanden.

Herr Bosse sagt eine Beantwortung der gestellten Fragen unter dem Tagesordnungspunkt 10 zu.

**TOP 5: A 18/0313
Abschaffung der Straßenausbaubeiträge; hier: Antrag der FDP-Fraktion vom
25.07.2018**

Herr Mährlein erläutert den Antrag der FDP-Fraktion.

Es liegt jeweils ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion (**Anlage 2**) sowie ein Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion (**Anlage 3**) vor.

Herr Mann erläutert den Änderungsantrag der CDU-Fraktion. Herr Steinhau-Kühl erläutert den Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion.

Der Ausschuss diskutiert.

Der Änderungsantrag der CDU-Fraktion wird zurückgezogen.

Der Beschlussvorschlag des Antrages der FDP-Fraktion wird wie folgt geändert:

„Die Verwaltung wird damit beauftragt, die Straßenbaubeitragssatzung (SBS) der Stadt Norderstedt dahingehend ~~aufzuheben~~ ~~neu zu formulieren~~, dass für Beitragsansprüche, die nach dem 26.01.2018 entstanden sind oder in Zukunft entstehen werden, keine Straßenausbaubeiträge i.S.v. § 8 KAG für den Ausbau, Umbau und die Erneuerung von Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Norderstedt mehr erhoben werden.

Die Erhebung von Beiträgen nach §§ 127 ff. BauGB bleibt davon unberührt.“

Außerdem wird einvernehmlich der Beschlussvorschlag des Antrages der FDP-Fraktion um folgenden Text des Ergänzungsantrages der SPD-Fraktion ergänzt:

„Die Verwaltung wird weiter damit beauftragt, Rahmen für den Ausbau, Umbau und die Erneuerung von Straßen, Wegen und Plätzen zu erarbeiten und dem Ausschuss / der Stadtvertretung zum Beschluss vorzulegen.“

Beschluss

Die Verwaltung wird damit beauftragt, die Straßenbaubeitragssatzung (SBS) der Stadt Norderstedt dahingehend aufzuheben, dass für Beitragsansprüche, die nach dem 26.01.2018 entstanden sind oder in Zukunft entstehen werden, keine Straßenausbaubeiträge i.S.v. § 8 KAG für den Ausbau, Umbau und die Erneuerung von Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Norderstedt mehr erhoben werden.

Die Erhebung von Beiträgen nach §§ 127 ff. BauGB bleibt davon unberührt.

Die Verwaltung wird weiter damit beauftragt, Rahmen für den Ausbau, Umbau und die Erneuerung von Straßen, Wegen und Plätzen zu erarbeiten und dem Ausschuss / der Stadtvertretung zum Beschluss vorzulegen.

Abstimmung über den so geänderten und ergänzten Beschlussvorschlag:

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 6: F 18/0328

Lärmemissionen durch städtische Sportanlagen, hier: Anfrage der FDP-Fraktion vom 06.08.2018

TOP 6.1: M 18/0367

Beantwortung der Anfrage der FDP-Fraktion vom 06.08.2018 zum Thema „Lärmemissionen durch städtische Sportanlagen“

Die FDP-Fraktion hat um schriftliche Beantwortung der folgenden Fragen gebeten:

1. Welche weiteren Maßnahmen wird die Stadt unternehmen, um in Zukunft die Einhaltung der erlaubten Benutzungszeiten von öffentlich zugänglichen Sportanlagen zu gewährleisten und somit die Belästigungen von Anwohnern zu reduzieren?
2. Welche städtischen öffentlich zugänglichen Sportanlagen gibt es in Norderstedt, auf denen eine Benutzung bis 20:00 Uhr gestattet ist?

Beantwortung:

Antwort zu Frage 1.)

Das Amt für Gebäudewirtschaft betreut die Sportplätze an den Norderstedter Schulen baulich, pflegt und reinigt diese durch Hausmeister und Sportplatzwarte. In der Vergangenheit ist es vereinzelt zu Beschwerden von Anwohnerinnen und Anwohner der öffentlich zugänglichen Sportstätten gekommen, da diese sich von Sport treibenden Kindern und Jugendlichen in den Abendstunden gestört fühlen.

Um transparent und nachvollziehbar auf die Einschränkungen der Benutzungszeiten hinzuweisen, werden die Nutzer mit Hinweisschildern (in mehreren Sprachen) auf die zulässigen Nutzungszeiten der Anlagen hingewiesen. Im Rahmen ihrer Arbeitszeiten werden die Beschränkungen durch die Schulhausmeister der jeweiligen Schule kontrolliert. Das Ordnungsamt überwacht im Rahmen von unregelmäßigen Kontrollen die ordnungsrechtlichen Belange. Bei Sportstätten mit vermehrten Beschwerden werden im Rahmen der personellen Ressourcen die Kontrollen auch zeitweise intensiviert. Der Fokus der Kontrollen des kommunalen Ordnungsdienstes liegt jedoch primär auf der Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit (z.B. Vermeidung von Vermüllung oder strafbaren Handlungen), jedoch nicht auf der Durchsetzung der Nutzungseinschränkungen, da bei Verstößen hiergegen die öffentliche Sicherheit nicht zwingend gefährdet ist.

Als weitere Maßnahme zur Minderung der entstehenden Emissionen wurden lärmindernde Einrichtungsgegenstände verbaut. So wurden z.B. bei den Ballfangzäunen schallmindernde Zaunelemente verwendet.

Vereinzelt gibt es Sportplätze, die bereits mit einem Zaun (Zaunhöhe 1,60 – 2,00 Meter) und einem abschließbaren Tor ausgestattet sind (z.B. an der Grundschule Müllerstraße), jedoch zeigt die Erfahrung in der Praxis, dass auch hierdurch eine Nutzung nicht verhindert werden kann. Die Tore und Zaunanlagen werden durch Kinder und Jugendliche bzw. auch Eltern mit ihren Kindern überklettert, um die Sportstätten nutzen zu können.

Bei jeder Neuaufstellung von Bebauungsplänen, die Sportanlagen vorsehen, beauftragt das Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr eine lärmtechnische Untersuchung. In dieser wird die Verträglichkeit dieser Anlagen mit den angrenzenden Nutzungen untersucht und - wenn notwendig- werden Maßnahmen ermittelt, die im Rahmen der Realisierung neuer Anlagen umzusetzen sind (z.B. bauliche Maßnahmen oder Einschränkungen der Nutzungszeiten).

Als bauliche Maßnahme, welche die Einhaltung der Nutzungszeiten sicherstellen könnte, käme zielführend lediglich in Betracht die betroffenen Sportstätten mit speziellen Zäunen (mit Überkletterschutz) sowie abschließbaren Toren auszustatten. Parallel müsste ein externer Schließdienst eingerichtet werden, der die Tore zum Ende der festgelegten Nutzungszeit abschließt.

Diese Maßnahme würde jedoch zum einen dem bestehenden politischen Beschluss, dass diese Sportanlagen öffentlich zugänglich sind, widersprechen. Gemäß dem bisherigen politischen Willen sollen die Schulsportplätze für Kinder und Jugendliche immer zur freien sportlichen Nutzung zur Verfügung stehen, auch um eine sportliche Betätigungen außerhalb von Vereinen zu ermöglichen.

Zum anderen könnte diese Maßnahme zur Folge haben, dass es durch die neu installierten Zäune im Rahmen der erlaubten Nutzungszeit z.B. beim Fußballspiel zu einer höheren Lärmbelastung kommt, wenn der Ball regelmäßig gegen die Zaunanlage geschlossen wird.

Antwort zu Frage 2.)

Die folgenden Schulsportanlagen unterliegen einer Einschränkung der Nutzungszeiten:

- Grundschule Harksheide-Nord
- Grundschule Pellwormstraße
- Grundschule Friedrichsgabe
- Grundschule Harkshörn
- Grundschule Heidberg
- Grundschule Gottfried-Keller Straße
- Grundschule Immenhorst
- Gymnasium Harksheide
- Schulzentrum Nord
- Schulzentrum Süd

TOP 7: B 18/0298

Zuweisung an Vereine und Verbände, hier: Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein

Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf die nächste Sitzung am 10.09.2018 vertagt.

TOP 8:

Vorschau auf den 1. Norderstedter Katastrophenschutztag

Herr Seyferth stellt die Veranstaltung „1. Norderstedter Katastrophenschutztag“, welche am 13.10.2018 stattfindet, vor (**Anlage 4**).

Fragen der Mitglieder werden direkt beantwortet.

TOP 9: B 18/0299

Hauptsatzung - Verlängerung der Genehmigung der Regelung des § 10 Abs. 2 Buchst. d) Hauptsatzung

Fragen der Mitglieder werden direkt beantwortet.

Beschluss

Die Stadt Norderstedt beantragt beim Innenministerium die Verlängerung der befristeten Genehmigung des § 10 Abs. 2 Buchst. d) der Hauptsatzung ab 01.10.2018 bis zum 30.09.2023 nach § 135a GO (Experimentierklausel).

Gleichzeitig sind die im Sachverhalt dargestellten Erfahrungen mit dieser Regelung dem Innenministerium zu berichten.

Abstimmung:

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig als Empfehlung für die Stadtvertretung beschlossen.

TOP 10: M 18/0329

Änderung der Stadtverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen

Herr Bosse äußert sich zu der Mitteilungsvorlage.

Fragen der Mitglieder sowie die unter Tagesordnungspunkt 4 gestellten Fragen werden direkt beantwortet.

Herr Bosse weist darauf hin, dass in §1 Abs. 4 der Stadtverordnung „Montags bis Freitags“ zu streichen ist.

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 11: M 18/0338

Kooperation mit dem Land Schleswig-Holstein beim Aufbau eines landesweiten Open-Data-Portals

Herr Weißenfels äußert sich zu der Mitteilungsvorlage (**Anlage 5**).

Fragen der Mitglieder werden direkt beantwortet.

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 12: B 18/0294**Bestellung zur stellvertretenden Amtsleitung im Rechnungsprüfungsamt****Beschluss**

Frau Annette Struckmann wird mit Wirkung vom 01.10.2018 zur stellvertretenden Amtsleitung im Rechnungsprüfungsamt bestellt.

Abstimmung:

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig als Empfehlung für die Stadtvertretung beschlossen.

TOP 13: M 18/0314**Verwaltungsgliederung/Sachgebietszuweisung**

Frau Roeder erläutert die in der Vorlage aufgeführte Verwaltungsgliederung bzw. Sachgebietszuweisung.

Fragen der Mitglieder werden direkt beantwortet.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 14: B 18/0332**Jahresabschluss 2014****Beschluss**

Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes zum Jahresabschluss 2014 wird zur Kenntnis genommen.

Die Stadtvertretung beschließt nach § 95 n Abs. 3 der Gemeindeordnung den Jahresabschluss 2014.

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von € € 1.424.808,16 wird nach § 26 Abs. 3 GemHVO-Doppik durch Umbuchung aus Mitteln der Ergebnisrücklage ausgeglichen.

Abstimmung:

Bei 14 Ja-Stimmen als Empfehlung für die Stadtvertretung beschlossen.

TOP 15: M 18/0334**Jahresabschluss 2015 - Zahlenwerk**

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 16: B 18/0300**Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der Bildung – Erziehung – Betreuung in Norderstedt gGmbH**

Die Sitzung wird um 19.42 Uhr unterbrochen und um 19.46 Uhr fortgesetzt.

Beschluss

Gem. § 8 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages entsendet die Stadt Norderstedt 13 Mitglieder in den Aufsichtsrat der Bildung – Erziehung – Betreuung in Norderstedt gGmbH. Der/die zuständige Dezernent/in der Stadt Norderstedt und der/die Schulrat/-rätin des Kreises Segeberg sind kraft Amtes Mitglied des Aufsichtsrats.

Es werden

1. Ruth Weidler (CDU)
2. Patrick Pender (CDU)
3. Lasse Jürs (SPD)
4. Denise Loeck (SPD)
5. Arne Lunding (Bündnis 90/Die Grünen)
6. Sonja Gebert (WiN)
7. Sven Wojtkowiak (FDP)
8. Christine Schilling (DIE LINKE)
9. Christian Waldheim (AfD)

in den Aufsichtsrat entsendet.

Zusätzlich werden als Vertreter/innen der derzeitigen Hortträger in der Stadt Norderstedt

1. Ulf Bünning
2. Cordula Gutdeutsch

in den Aufsichtsrat entsendet.

Abstimmung:

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 17: B 18/0301**Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH****Beschluss**

Gem. § 7 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages entsendet die Stadt Norderstedt 11 Mitglieder in den Aufsichtsrat der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH. Der/die für den Kulturbereich zuständige Dezernent/in der Stadt Norderstedt ist kraft Amtes Mitglied des Aufsichtsrats.

Es werden

1. Sabine Fahl (CDU)
2. Volker Schenppe (CDU)
3. Peter Gloger (CDU)
4. Emil Stender (SPD)
5. Sybille Hahn (SPD)
6. Kornelia Wangelin (Bündnis 90/Die Grünen)
7. Joachim Welk (WiN)
8. Tobias Mährlein (FDP)
9. Christine Bilger (DIE LINKE)
10. Christian Waldheim (AfD)

in den Aufsichtsrat entsendet.

Abstimmung:

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 18: B 18/0302

Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH und der Entwicklung- und Grundstücksgesellschaft Norderstedt mbH & Co. KG

Herr Holle weist darauf hin, dass es den Fraktionen der Stadtvertretung Norderstedt trotz größter Bemühungen nicht gelungen ist, in diesem Aufsichtsrat eine Parität herzustellen.

Eine entsprechende Erklärung der Fraktionen sowie der weiblichen Stadtvertreterinnen wird dem Protokoll beigelegt (**Anlage 6**).

Beschluss

Gem. § 7 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages entsendet die Stadt Norderstedt 11 Mitglieder in den Aufsichtsrat der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH und der Entwicklung- und Grundstücksgesellschaft Norderstedt mbH & Co. KG. Die Oberbürgermeisterin der Stadt Norderstedt ist kraft Amtes Mitglied des Aufsichtsrats.

Es werden

1. Peter Holle (CDU)
2. Petra Müller-Schönemann (CDU)
3. Nicolai Steinhau-Kühl (SPD)

4. Marc-Christopher Muckelberg (Bündnis 90/Die Grünen)
5. Reimer Rathje (WiN)
6. Klaus-Peter Schroeder (FDP)
7. Miro Berbig (DIE LINKE)
8. Christian Waldheim (AfD)

in den Aufsichtsrat entsendet.

Zusätzlich werden als externe Fachleute aus der Wirtschaft

1. Monika Evert
2. Dr. Dietrich Drömann

in den Aufsichtsrat entsendet.

Abstimmung:

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 19: B 18/0303

Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der Norderstedter Bildungsgesellschaft gGmbH

Beschluss

Gem. § 8 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages entsendet die Stadt Norderstedt 11 Mitglieder in den Aufsichtsrat der Norderstedter Bildungsgesellschaft gGmbH. Der/die für die Jugendhilfe zuständige Dezernent/in der Stadt Norderstedt ist kraft Amtes Mitglied des Aufsichtsrats.

Es werden

1. Ruth Weidler (CDU)
2. Frank Schulz (CDU)
3. Patrick Pender (CDU)
4. Christel Hutterer (SPD)
5. Franz Maletzke (SPD)
6. Ulrich Gailun (SPD)
7. Kornelia Wangelin (Bündnis 90/Die Grünen)
8. Anna Berghofer (WiN)

9. Gabriele Heyer (FDP)

10. Rolf Möller (DIE LINKE)

in den Aufsichtsrat entsendet.

Abstimmung:

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 20: B 18/0304

Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der „Das Haus im Park“ gGmbH

Beschluss

Gem. § 8 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages entsendet die Stadt Norderstedt 11 Mitglieder in den Aufsichtsrat der „Das Haus im Park“ gGmbH. Der/die Sozialdezernent/in der Stadt Norderstedt ist kraft Amtes Mitglied des Aufsichtsrats.

Es werden

1. Doris Vorpahl (CDU)
2. Kathrin Oehme (CDU)
3. Frank Schulz (CDU)
4. Tobias Schloo (SPD)
5. Gabriele Scadah-Gailun (SPD)
6. Danny Clausen-Holm (SPD)
7. Peter Goetzke (Bündnis 90/Die Grünen)
8. Klaus-Peter Schulz (WiN)
9. Gabriele Heyer (FDP)
10. Volker Holdt (AfD)

in den Aufsichtsrat entsendet.

Abstimmung:

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 21: B 18/0305**Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der Stadtpark Norderstedt GmbH****Beschluss**

Gem. § 7 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages entsendet die Stadt Norderstedt 11 Mitglieder in den Aufsichtsrat der Stadtpark Norderstedt GmbH. Die Oberbürgermeisterin der Stadt Norderstedt ist kraft Amtes Mitglied des Aufsichtsrats.

Es werden

1. Petra Müller-Schönemann (CDU)
2. Uwe Matthes (CDU)
3. Arne Mann (CDU)
4. Lasse Jürs (SPD)
5. Bodo von Appen (SPD)
6. Christine Böttcher (Bündnis 90/Die Grünen)
7. Christiane Mond (WiN)
8. Gabriele Heyer (FDP)
9. Christine Bilger (DIE LINKE)
10. Sven Wendorf (AfD)

in den Aufsichtsrat entsendet.

Abstimmung:

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 22: B 18/0306**Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der IKT Regio-Netzwerk Service GmbH und der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG**

Es wird vorgeschlagen, für heute auf die Entsendung von Ersatzmitgliedern zu verzichten.

Abstimmung:

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Beschluss

Der Hauptausschuss weist die Vertreter der Stadt – Stadtwerke – Norderstedt und der wilhelm.tel GmbH im Beirat der IKT Regio-Netzwerk Service GmbH an, der

Gesellschafterversammlung die Abberufung der bisherigen Mitglieder und die Entsendung der folgenden neuen Mitglieder in den Aufsichtsrat der Gesellschaften zu empfehlen:

Nr.	Mitglied	Ersatzmitglied
1.	Dagmar von der Mühlen (CDU)	-
2.	Ursula Wedell (CDU)	-
3.	Sybille Hahn (SPD)	-
4.	Christoph Mendel (SPD)	-
5.	Ingrid Betzner-Lunding (Bündnis 90/ Die Grünen)	-
6.	Wilfried Büchner (WiN)	-
7.	Sven Wojtkowiak (FDP)	-
8.	Miro Berbig (DIE LINKE)	-
9.	Christian Waldheim (AfD)	-

Abstimmung:

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 23: B 18/0307

Entsendung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der wilhelm.tel GmbH

Herr Holle weist darauf hin, dass es den Fraktionen der Stadtvertretung Norderstedt trotz größter Bemühungen nicht gelungen ist, in diesem Aufsichtsrat eine Parität herzustellen.

Eine entsprechende Erklärung der Fraktionen sowie der weiblichen Stadtvertreterinnen wird dem Protokoll beigefügt (**Anlage 6**).

Beschluss

Gem. § 8 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages entsendet die Stadt Norderstedt 11 Mitglieder in den Aufsichtsrat der wilhelm.tel GmbH. Die Oberbürgermeisterin der Stadt Norderstedt ist kraft Amtes Mitglied des Aufsichtsrats.

Es werden

1. Uwe Matthes (CDU)
2. Dagmar von der Mühlen (CDU)
3. Peter Holle (CDU)
4. Christoph Mendel (SPD)

5. Katrin Fedrowitz (SPD)
6. Ingrid Betzner-Lunding (Bündnis 90/Die Grünen)
7. Wilfried Büchner (WiN)
8. Sven Wojtkowiak (FDP)
9. Miro Berbig (DIE LINKE)
10. Felix Frahm (AfD)

in den Aufsichtsrat entsendet.

Abstimmung:

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 24:

Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 25:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 25.1:

Bericht Frau Roeder - Gründung der Albertinen Hospiz Norderstedt gGmbH

Frau Roeder gibt einen Vermerk zur Gründung der Albertinen Hospiz Norderstedt gGmbH als **Anlage 7** zu Protokoll.

TOP 25.2:

Bericht Frau Roeder - Niederschrift über die 230. Sitzung der Fluglärmenschutzkommission

Frau Roeder gibt die Niederschrift über die 230. Sitzung der Fluglärmenschutzkommission als **Anlage 8** zu Protokoll.

TOP 25.3: M 18/0284**Bericht Frau Roeder - Entwicklung Gewerbesteuerertrag; Stand Juli 2018****Sachverhalt**

Entwicklung Gewerbesteuererträge (in 1.000,00 €)

	2017	+/-	2018	+/-
Jahresanf. B.	56.405		68.656	
Januar	63.603	+7.198	70.267	+1.611
Februar	66.916	+3.313	71.884	+1.617
März	78.491	+11.575	77.015	+5.131
April	82.736	+4.245	87.334	+10.319
Mai	86.760	+4.024	86.532	-802
Juni	87.119	+359	90.142	+3.610
Juli	92.510	+5.391	88.656	-1.486
August	94.519	+2.009		
September	95.479	+960		
Oktober	98.510	+3.031		
November	100.896	+2.386		
Dezember	100.613	-283		
HH-Ansatz	95.000		84.000	

TOP 25.4:**Bericht Frau Roeder - Handbuch für kommunale Aufsichtsräte der Stadt Norderstedt**

Frau Roeder gibt einen Vermerk zum Thema „Handbuch für kommunale Aufsichtsräte der Stadt Norderstedt“ (**Anlage 9**) sowie das entsprechende Handbuch (**Anlage 10**) zu Protokoll.

TOP 25.5: M 18/0297**Bericht Frau Roeder - Sitzungstermine Hauptausschuss 2019****Sachverhalt**

Folgende Termine werden für die Sitzungen des Hauptausschusses im Jahr 2019 vorgeschlagen:

Hauptausschuss
21.01.2019
11.02.2019
25.02.2019
11.03.2019
25.03.2019

Osterferien 04.04. – 22.04.2019

29.04.2019

Tag der Arbeit 01.05.2018

06.05.2019
20.05.2019

Christi Himmelfahrt 30.05.2019

03.06.2019

Pfingstmontag 10.06.2019

17.06.2019

Sommerferien 01.07. – 09.08.2019

12.08.2019
26.08.2019
09.09.2019
23.09.2019

**Herbstferien 03.10. – 18.10.2019
Tag der Deutschen Einheit 03.10.2019**

28.10.2019
11.11.2019
25.11.2019
09.12.2019

Weihnachtsferien 23.12.2019 – 06.01.2020

Die Sitzungen beginnen jeweils um 18.15 Uhr und finden im Sitzungsraum 2 des Rathauses Norderstedt statt.

Da es sich lediglich um Vorschläge handelt, sind Änderungen in Absprache mit dem Vorsitzenden vorbehalten.

TOP 25.6:**Bericht Frau Roeder - Bewegungs- und Bestandsstatistik Mai bis Juli 2018**

Frau Roeder gibt die Bewegungs- und Bestandsstatistiken für die Monate Mai bis Juli 2018 als **Anlage 11** zu Protokoll.

TOP 25.7: M 18/0333**Bericht Frau Roeder - 19. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Norderstedt
- Genehmigung****Sachverhalt**

Die am 19.06.2018 durch die Stadtvertretung beschlossene 19. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung wurde mit Erlass der Ministeriums für Inneres, ländliche Räume und Integration vom 06.07.2018 mit einer Maßgabe genehmigt und wurde unter Berücksichtigung der Maßgabe zwischenzeitlich veröffentlicht.

Die Maßgabe bezieht sich auf das beschlossene Datum des Inkrafttretens (18.06.2018).

Das Ministerium führt dazu aus:

„Durch die 19. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Norderstedt wurde in der konstituierenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 19. Juni die Ausschussstruktur der ständigen Ausschüsse unter TOP 16 verändert.

Diese Änderung sollte nach § 2 Satz 1 am Vortage der konstituierenden Sitzung, nämlich bereits am 18.06.2018, in Kraft treten; dieses Inkrafttretensdatum hat zur Folge, dass die Stadt Norderstedt am 18.06.2018 eine Satzungsregelung zur Ausschussstruktur hatte, die den tatsächlichen Gegebenheiten nicht entsprach.

Durch die Maßgabe wird das Inkrafttretensdatum der Satzung mit dem Datum der Besetzung der Ausschüsse und der neuen Ausschussstruktur harmonisiert und legalisiert“

Im Zuge der Ausfertigung der Satzung wurde die Maßgabe durch die Verwaltung berücksichtigt und das Datum des Inkrafttretens der Satzung auf den 19.06.2018 geändert.

TOP 25.8:

Bericht Frau Roeder - Filiale Deutsche Post

Frau Roeder gibt ein Schreiben der Deutschen Post bzgl. Öffnung einer Filiale in der Mittelstraße 60 als **Anlage 12** zu Protokoll.

TOP 25.9:

Bericht Frau Roeder - Schreiben des Innenministeriums bzgl. Abweichung von der Pflicht zur Aufstellung einer Berufsfeuerwehr

Frau Roeder gibt ein Schreiben des Innenministeriums bzgl. des Antrages der Stadt Norderstedt auf Abweichung von der Pflicht zur Aufstellung einer Berufsfeuerwehr als **Anlage 13** zu Protokoll.

TOP 25.10:

Anfrage Frau Weidler - Richtlinie über die Gewährung von Fraktionszuwendungen

Frau Weidler gibt eine Anfrage zum Thema „Richtlinie über die Gewährung von Fraktionszuwendungen“ als **Anlage 14** zu Protokoll und bittet um schriftliche Beantwortung.

TOP 25.11:

Anfrage Frau Weidler - Regenta-Verlag

Frau Weidler gibt Fragen zum Thema Regenta-Verlag als **Anlage 15** zu Protokoll und bittet um schriftliche Beantwortung.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.